

**Mitteilung der Verwaltung
Vorlage Nr.: 20191353**

Status: öffentlich
Datum: 10.05.2019
Verfasser/in: Vinkelau, Silvia
Fachbereich: Straßenverkehrsamt

Bezeichnung der Vorlage:
Niederländischer Griff: Mehr Sicherheit für Radfahrer

Bezug:
Anfrage der SPD-Ratsfraktion zur Sitzung des Rates am 11. April 2019, Vorlage Nr. 20191138

Beratungsfolge:

Gremien:

Rat

Sitzungstermin:

Zuständigkeit:

Kenntnisnahme

Wortlaut:

Die Fahrradsaison beginnt und damit steigt auch die Zahl der Fahrradunfälle. Dabei kommt es immer wieder zum sogenannten „Dooring“. Das bedeutet, dass Radfahrer* innen mit geöffneten PKW-Türen kollidieren. Auch in Bochum führen Radwege an parkenden Autos vorbei, was zu Konflikten führen kann. Vergisst der PKW-Fahrer*in beim Öffnen der Tür den Schulterblick, kann er schnell ein sich näherndes Rad übersehen und es kommt zur Kollision. Abhilfe kann der niederländische Griff, auch Dutch Reach oder holländischer Griff genannt, schaffen. Hierbei wird die Fahrertür mit der rechten Hand geöffnet, wodurch automatisch der tote Winkel ins Blickfeld gerät.

Zwar machen Dooring-Unfälle nur einen kleinen Teil der Fahrradunfälle aus, aber auch sie gilt es zu verhindern.

Vor diesem Hintergrund fragen wir an:

1. Besteht die Möglichkeit, bei Kfz-Anmeldungen oder -Ummeldungen auf den niederländischen Griff hinzuweisen, etwa durch einen Flyer oder durch einen Hinweisaufkleber, zum Anbringen auf der Innenseite der Fahrertür?
1. Sieht die Verwaltung andere Möglichkeiten, über das Thema zu informieren?

Antwort der Verwaltung:

Das Büro für Kfz.-Angelegenheiten nimmt die Anregung gerne auf und wird bei den Besuchern des Hauses für den „niederländischen Griff“ werben.

Hierzu wurde bereits Kontakt zu dem Nahmobilitätsbeauftragten der Stadt Bochum aufgenommen. Das Thema wird, in Kooperation mit dem Sachgebiet Externe Kommunikation des Referates 01, von ihm weiter verfolgt.

Neben einem Flyer wird auch geprüft, ob eine dauerhafte Information über den Bochumer Web-Auftritt (z.B. in der Rubrik „Leben, Vielfalt u. Menschen > Sport und Freizeit“) erfolgen kann.

Anlagen: